

	<p>Objekt: Studie eines sitzenden Mannes, den Kopf aufstützend</p> <p>Museum: Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09</p> <p>Sammlung: Kupferstichkabinett</p> <p>Inventarnummer: Z 6072 verso</p>
--	--

## Beschreibung

Entwurf zu der männlichen Hauptfigur aus "Verbrecher aus verlorener Ehre", 1860, Berlin, Staatliche Museen zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz, Nationalgalerie, Inv.-Nr. A I 268. Das Gemälde "Verbrecher aus verlorener Ehre" (nach dem Kriminalbericht Friedrich Schillers aus dem Jahr 1786) ist im Jahr 1859/1860 entstanden, die Vorstudien zu der männlichen Hauptfigur ist dementsprechend in diesen Zeitraum zu datieren. Vgl. Studien Z 6059, 6012, 6015, 6069, 6073v und Z 5490. | Die Zeichnung ist entweder 1880 als Schenkung oder 1886 als Vermächtnis von Wilhelmine Henneberg ins Kupferstichkabinett gelangt.

Alternative Titel: Zeichnung Z 6072 verso.

## Grunddaten

Material/Technik:

Maße:

Zeichnung: Höhe: 583 mm; Breite: 413 mm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1850-1866
	wer	Rudolf Friedrich August Henneberg (1826-1876)
	wo	

## Schlagworte

- Bart (Haar)
- Erwachsener
- Figur (Darstellung)
- Figurenstudie
- Liegen

- Mann
- Stiefel
- Studie
- Zeichnung

## Literatur

- Bode, Wilhelm \_\_\_ Rudolf Henneberg, in \_\_\_ Die Graphischen Künste, 18 (1895), Heft 3, S. 45-62, S. hier S. 52.
- Thom, Marianne \_\_\_ Der Braunschweiger Maler Rudolf Henneberg 1825-1876, Freie Univ. Berlin, Diss., 1988. , S. S. 79-85